

INFOMOTION

Data Performance & Analytics Projekte

Orange Box: Agile BI-Projekte
made by INFOMOTION

Agile Ansätze in der Softwareentwicklung sind heute in den meisten Unternehmen Standard. Sie stehen für enge Zusammenarbeit, Transparenz und Flexibilität. Besonders Scrum bietet ein effektives, wertebasiertes Framework, das rasch implementierbar ist. Für die Anwendung in z. B. Data Warehouse- und Planungssystem-Projekten haben wir die INFOMOTION ORANGE BOX entwickelt.

Herausforderungen in Data-Performance & Analytics-Projekten

Business-Intelligence-Projekte stellen besondere Anforderungen, die über klassische Softwareentwicklung hinausgehen:

- Systemarchitektur - hohe Komplexität der Infrastruktur
- Kosten späterer Änderungen - exponentielle Steigerung
- Datenqualität - höchste Präzision erforderlich
- Regressionstests - regelmäßig notwendig
- Lange Entwicklungszeiten - bis zur Auslieferung eines nutzbaren Ergebnisses

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, haben wir Scrum um gezielte BI-spezifische Rollen und Prozesse erweitert - ein Ansatz, der sich in zahlreichen Kundenprojekten bewährt hat.

INFOMOTION ORANGE BOX: Business Intelligence als Ergänzung zu Scrum

Agile Methoden bieten zahlreiche Vorteile:

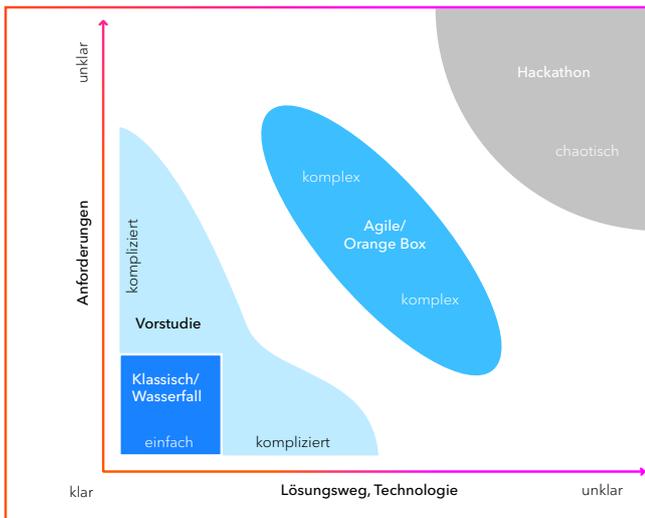
Sie ermöglichen mehr Flexibilität bei der Definition des Projektscopes, fördern den schnellen Wissensaufbau im Entwicklungsteam und erlauben ein frühzeitiges Erkennen von Problemen und Widersprüchen - inklusive der Möglichkeit, gezielt darauf zu reagieren. Zudem wirken sich die agilen Werte positiv auf die Unternehmenskultur aus. Das einfache Rollenkonzept mit klaren Verantwortlichkeiten sowie der kontinuierliche Zwang zur Priorisierung tragen zusätzlich zur Effizienz bei. Und das wichtigste Argument: Am Ende jeder Iteration steht funktionsfähige Software.

Unsere Erfahrung zeigt jedoch, dass die konsequente Anwendung von „Out of the Box“-Scrum in Business-Intelligence-Projekten oft zu nachvollziehbaren, für den Kunden aber meist überraschenden Kostensteigerungen und Verzögerungen führt. Aus diesem Grund haben wir das weit verbreitete Scrum-Modell mit der INFOMOTION ORANGE BOX gezielt weiterentwickelt.

Die wesentlichen Ergänzungen sind:

- **Eine vorgelagerte Prüfung**, ob sich das Projekt überhaupt für eine agile Umsetzung eignet
- **Erweiterung des Entwicklerteams** um die feste Rolle des BI-Architekten sowie die optionale Einbindung von Operations/Support
- Die **MARC-Phase** mit klar definierten Vorgaben für die Umsetzung einer Iteration

- Eine vorgelagerte **Clarification-Phase** und ein deziderierter Architektur-Sprint zur Risikominimierung durch frühzeitige Klärung zentraler Anforderungen



Prüfung vor Projektbeginn: "Agile Pilot or not?"

Auch wenn wir grundsätzlich von den Vorteilen agiler Methoden überzeugt sind, lohnt sich vor jedem Projekt ein genauer Blick: **Sind agile Ansätze in diesem konkreten Fall wirklich der effektivste Weg?** Sind sowohl die Anforderungen als auch die technologische Basis bereits klar definiert, empfehlen wir ein hybrides oder klassisch phasenorientiertes Vorgehen, das meist besser zu bestehenden Strukturen und dem Erfahrungsstand der Mitarbeitenden passt.

- Ist eines der beiden Elemente (Anforderungen oder Technologie) noch unklar, raten wir zu einer Vorstudie, um offene Punkte zu klären und ineffiziente Trial-and-Error-Schleifen zu vermeiden.
- Sind sowohl Anforderungen als auch Technologien noch offen, bietet sich ein agiler Projektansatz an, da er die nötige Flexibilität mitbringt, um sich iterativ an die optimale Lösung heranzutasten.

Unabhängig vom gewählten Vorgehensmodell bewähren sich einzelne agile Prinzipien in nahezu jedem Projekt – etwa tägliche, strikt zeitlich begrenzte Kurzmeetings (Daily Stand-ups) oder regelmäßige Reviews durch die Stakeholder zur Sicherstellung der Ergebnisqualität und frühzeitigen Kurskorrektur.

Kein agiles Business-Intelligence-Projekt ohne BI-Architekten

Scrum überzeugt durch sein schlankes, aber wirkungsvolles Rollenkonzept: Product Owner, Scrum Master und Entwicklerteam. Der fachlich ausgerichtete Product Owner ist dabei für Inhalte und Prioritäten der Anforderungen verantwortlich. In Business-Intelligence-Systemen jedoch steigen die Kosten für nachträgliche Änderungen oft exponentiell – vor allem aufgrund technischer Abhängigkeiten und Komplexitäten. Daher ist ein fundiertes „First Big Picture“ von Beginn an essenziell. Im klassischen „Out of the Box“-Scrum wird das Zielbild ausschließlich aus fachlicher Sicht durch den Product Owner definiert. Das reicht in BI-Projekten jedoch häufig nicht aus: Technische Einschränkungen können zu unerwarteten, kostspieligen Anpassungen führen. Deshalb ist in der INFOMOTION ORANGE BOX der BI-Architekt fester Bestandteil des agilen Teams. Bereits in der strukturierten Initiierungsphase begleitet er den Product Owner bei der Entwicklung eines fachlich und technisch tragfähigen Zielbildes – als Grundlage für eine erfolgreiche, stabile Umsetzung.

MARC: Agilität erfolgreich in BI-Projekten verankern

Iteratives Arbeiten ist der Kern agiler Softwareentwicklung. In Business-Intelligence-Projekten – etwa bei Planungssystemen oder Data-Warehouse-Lösungen – dauern Vorlauf und Entwicklung jedoch oft länger, bis für Endnutzer sichtbare Ergebnisse entstehen. Hier unterstützt MARC (Master Agile Realization Competencies) von INFOMOTION:

- Transfer der Scrum-Methodik in die BI-Welt
- Sicherstellung der BI-Essentials
- Strategiebeschreibung in nachvollziehbaren Schritten
- Best Practices für die Business Intelligence-Projektarten Analytics, Data Warehouses, Big Data, Data, Science und Planungssysteme



Dr. Pascal Hofmann
Lead Management Consultant
 T +49 69 56608-3002
 pascal.hofmann@infomotion.de

Die INFOMOTION GmbH ist das führende Beratungsunternehmen rund um Data Performance im deutschsprachigen Raum. Das Leistungsportfolio für Ihre Transformation zu einem datengetriebenen Unternehmen reicht von der strategischen Beratung über die Konzeption, Implementierung und den Betrieb nachhaltiger Lösungen bis hin zur Schulung Ihrer Mitarbeitenden.